

## 05.10.2019 Wanderung beim Männerchor Bachem

Uwe Höllger schreibt dazu:

„Wanderung beim Männerchor Bachem 05.10.2019

Liebe Sangesbrüder und Förderer sowie Freunde unseres Vereins, hier ein nachträglicher, von Heinz-Rudi beraten, wie wir fern unseres immer wieder sind deshalb für Idee war eine enwanderung, folgten und mit tion wir alsbald freuten uns,



verfasster Bericht. Unser Vorstand hatte sich den fleißigen inaktiven Helferinnen und Hel-Chores ‚Danke‘ sagen können. Sie packen bei unseren Festivitäten kräftig mit an und den Verein unverzichtbar. Die zündende Famili- der wir deren began- dass 20



gerne Organisa- nen. Wir Wander- Start der war an auf zum ckend

freunde zusagten, gemeinsam den Tag zu verbringen. Wanderung, die unser Sänger Horst Böder anführte, der „Klön-Ecke“ im Talweg. Von dort ging es dann hin- Karlsberg - ein Anstieg, der es in sich hatte. Rückbli- wurden trotzdem keine Verluste gemeldet. Alle kamen an der Bloser-Hütte an. Und wir hat- ten Freude da- Spaß miteinan- einer kurzen Bloser-Hütte.



mer und Heinz den Paul Knieps Rast hergerich- anderen Geträn- für einen Hun- ging es dann

bei, unterhielten uns ausgiebig und hatten der – besonders bei dem tollen Wetter. Nach Pause an der Kreuz-Rast erreichten wir die Dort hatten bereits unsere Sänger Karl Krä- Kulm mit Unterstützung vom Ehrenvorsitzen- sowie Erika Kulm alles für eine ausgiebige tet. Der Tisch war mit Kuchen, Kaffee und ken reichhaltig gedeckt. Und was hatten wir ger und Durst! Mit frischer Kraft aufgetankt talabwärts über unsere Lourdeshütte zum

Sängerheim in Bachem. Zu Hause angekommen fanden wir leckere Häppchen und Geträn- ke vor, eine tolle nächst bedankte persönlich im seren Helfern einen Gutschein nen passenden monikagruppe. bekannter Wan- Revue passie- zum Atmen



Ausgangslage für einen schönen Abend. Zu- sich unser Erster Vorsitzender Heinz-Rudi Namen des Männerchores Bachem bei un- und überreichte jeder Dame einen Sekt und sowie den Herren einen guten Wein. Für ei- musikalischen Rahmen sorgte die Mundhar- Dieser folgte dann mit Heinz Kulm ein allen derer, der die letzten Stunden in Reimform ren ließ und uns vor Lachen fast die Luft nahm. So ging ein schöner, gemütlicher und

harmonischer Tag zu Ende.

Viele Sangesgrüße von Heinz-Rudi und Uwe“